

Aktuelles

Die **Seehafen Rostock Umschlagsgesellschaft mbH** und ihre Tochterunternehmen können in den ersten 9 Monaten des Jahres 2007 wieder auf eine positive Umschlagbilanz zurückblicken.

Rostock Trimodal GmbH (RTM)

Ab 10. September 2007 fährt ab Rostock ein 5. Kombizug pro Woche nach Basel/Schweiz. Damit erhöht sich die Anzahl der wöchentlichen Zugabfahrten im kombinierten Ladungsverkehr in Rostock auf 21 Züge.

PLU Papier-Lager- und Umschlagsgesellschaft mbH (PLU)

Die PLU hat sich weiter als kompetenter Partner in der Hafenlogistik bewähren können. Mit einem Umschlag von ca. 500.000 t Papier und einer qualifizierten Lagerhaltung werden wir das Jahr 2007 abschließen können. Im Bereich des Fährumschlags werden 2007 ca. 22.000 Semitrailer umgeschlagen.

General Cargo Terminal GmbH (GCT)

Die GCT hat auf dem Pier II, dem Herzstück für den Umschlag und die Lagerung konventioneller Güter jeder Art im Hafen Rostock, neue Kunden akquiriert und das Stückgutgeschäft weiter ausgebaut.

Zu verzeichnen sind erhebliche Steigerungen im Umschlag von **Gipskartonplatten**. Die Tonnage wird sich im Jahre 2007 zum Vorjahr um 35 kt auf 365 kt erhöhen. Der Import von **NE- Metallen** wird sich im Vergleich zum Jahr 2006 auf 110 kt verdoppeln.

Ein besonderes Jubiläum wurde im Sommer 2007 mit dem Umschlag der 2. Millionsten Tonne **Zement** in Zusammenarbeit mit den Firmen Cemex und der Mitteldeutsche Eisenbahn (MEG) begangen.

Der Im- und Export von **Projektanlagen** wurde erheblich ausgebaut. Per September ist bei der Tonnage eine Steigerung um 140% auf 26 kt zu verzeichnen. Umgeschlagen wurden u. a. Komponenten für Windkraftanlagen, Hafenausrüstungen, Krankenhausmodulen. Besonders erfreulich ist, dass die Wertschöpfung durch eine Vielzahl von Hilfs- und Nebenleistungen (z. B. Montagen, Verpackungen etc.) erheblich zugenommen hat. Im Zusammenhang mit diesen Leistungen hat sich der Umsatz in diesem Geschäftsfeld mehr als verdreifacht.

Bis zum Jahresende werden über 1,1 Mio. Tonnen über die Kaikante der General Cargo Terminal GmbH gehen.



Bulk Terminal Rostock GmbH (BTR) 2007 werden wieder rund 1 Mio. Tonnen Steinkohle für das Kraftwerk in Rostock umgeschlagen. Weitere Gutarten wie Dolomit, Erze, Düngemittel, Baustoffe, Torf und Holzhackschnitzel bestimmen das Umschlagprofil des Unternehmens.

Die Verbesserung der Umschlagtechnik wurde durch die Anschaffung neuer Greifer, Kompakt- und Radlader fortgesetzt.

Es werden Schiffe mit Ladungsmengen von bis zu 70.000 Tonnen und mit Löschraten von bis zu 35.000 Tonnen am Tag abgefertigt. Seit Mai 2007 ist das Unternehmen im Besitz einer Genehmigung für den Umschlag von diversen Abfällen.

Grosstanklager-Ölhafen Rostock GmbH (GÖR)

Die Raffinerie PCK Schwedt und GÖR haben eine weitere Zusammenarbeit beschlossen und die bestehenden Verträge vorfristig verlängert. Die Kooperation zwischen den Unternehmen soll demnach bis mindestens 2013 erfolgreich fortgeführt werden.

Auch mit Ostsee Mineralöl-Bunker GmbH (OMB), einem weiteren wichtigen Kunden im Bunkergeschäft der GÖR, wurden die bestehenden Verträge verlängert.

